

# sport auto

FORMEL 1



Im Duell: Die Söhne der Weltmeister

IM SUPERTEST



Porsche Carrera GT mit 612 PS

Fahrbericht

# Mercedes SLR McLaren

Der Silberpfeil für die Straße:  
334 km/h schnell und 626 PS stark



Die sportlichsten Autos Alle Sieger 2003  
Vergleichstest Vier neue Sportcoupés bis 280 PS



ERSTE FAHRT IM Wendland-Golf R32

# Wendland-Symphonie

Der Golf IV ist tot, es lebe der Golf V. Moment, nicht so schnell. Denn sportlich betrachtet hat die Neuauflage des Bestsellers noch nicht allzu viel zu bieten.

Somit bleibt der R32 noch immer das Aushängeschild, wenn gleich auf vermeintlich alter Basis. Sechs Zylinder also, 241 PS – sowas gab's beim Golf noch nie. Soll es

aber voraussichtlich wieder geben. Dann aber bitte mit etwas mehr Temperament als bisher. So, wie zum Beispiel der 260 PS starke R32 aus dem Hause Wendland (Telefon 0 74 71/87 11 50). Denn der getunte Sechszylinder geht so ans Werk, wie man es von der Serie erwartet hätte: spritzig, bissig, drehfreudig – ein Sportmotor eben.

Erreicht wird die forschere Gangart durch den Einsatz anderer Nockenwellen und die Feinbearbeitung des Zylinderkopfes. Nominell macht sich der 2990 Euro teure Eingriff zwar lediglich in Form von 19 Zusatz-PS und einem Anstieg des Drehmoments von 320 auf 340 Newtonmeter bemerkbar. Subjektiv geht's aber deutlich flotter vor-

wärts. Das untermauern auch die Messwerte in höchst eindrucksvoller Manier. Ein Serien-R32 spurtet in 7,1 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h. Das Wendland-Derivat absolviert die gleiche Übung in 6,0 Sekunden.

Bei der Elastizitätsmessung fallen die Unterschiede nicht ganz so gravierend aus: Der Wendland-



Die Eingriffe in das R32-Triebwerk entlocken ihm Drehfreude



Serienstandard beim Innenraum, aber grobe Härte beim Fahrwerk

#### Technische Daten

Leistung	260 PS/191 kW
0 - 100 km/h	6,0 s
Leergewicht	1506 kg
Höchstgeschwindigkeit	260 km/h
Grundpreis	35 940 Euro

Golf spurtet im fünften Gang in 21,0 Sekunden von 80 auf 180 km/h. Das Serienauto nimmt sich 21,8 Sekunden Zeit.

Überzeugend ist auch das Fahrwerk des getunten Golf – zumindest in sportlicher Hinsicht. Der Komfort bleibt bei der rund 1000 Euro teuren Abstimmung allerdings etwas auf der Strecke. Andererseits lenkt der überarbeitete Golf deutlich präziser ein und gewinnt an Agilität.

Um den Zugewinn an Sportlichkeit auch der Umwelt kundzutun, entwickelt der Wendland-Golf zudem einen satten und scharfen Klang. So lässt es sich auch mit dem Golf IV leben. J. Ü.